

Liebe Genossinnen und Genossen ...

Ab heute startet wieder unsere regelmäßige Kinovorschau für den Altlandkreis – denn der Sommer am Stoa beginnt. Da die Karten im Vorfeld online reserviert werden müssen – wir berichteten mehrfach – stellen wir heute den Film vor, der am morgigen Donnerstagabend läuft.



Und zwar: Die Känguru-Chroniken! Regisseur Dani Levy verfilmt hier die Geschichten des Berliner Kabarettisten Marc-Uwe Kling, in denen der Autor mit einem kommunistischen Beuteltier zusammenwohnt.

Darum geht's:

Als ein australisches Beuteltier (gesprochen von Marc-Uwe Kling) eines Tages vor der Tür des Berliner Kleinkünstlers Marc-Uwe (Dimitrij Schaad) stand, wusste der Berliner noch nicht, dass dies der Beginn einer äußerst außergewöhnlichen Freundschaft sein wird. Denn kurzerhand nistet sich das kommunistische Känguru bei ihm zu Hause ein und stellt seine kleine Welt gehörig auf den Kopf.

Gemeinsam verbringen die Beiden ihre Abende in der Kneipe von Hertha (Carmen Maja Antoni), jagen Marc-Uwes Schwarm Maria (Rosalie Thomass) hinterher, babysitten deren Sohn Jesus, kaufen beim türkischen Späti von Friedrich Wilhelm (Adnan Maral) und Otto von (Tim Seyfi) ein und legen sich mit einem

Immobilienhai (Henry Hübchen) an, der mit seinem Bauprojekt halb Kreuzberg gentrifizieren will.

DE

2020

FILMREIHE Hauptfilm

REGIE Dani Levy

DARSTELLER Dimitrij Schaad, Rosalie Thomass, Adnan Maral, Tim Seyfi, Henry Hübchen, Carmen-Maja Antoni, Bettina Lamprecht, Oskar Strohecker

KAMERA Filip Zumbrunn

MUSIK Niki Reiser

AB 6 JAHRE

LÄNGE 92 MIN.

EINLASS am Stoa: 20 Uhr

Filmbeginn: bei Einbruch der Dunkelheit gegen 21 Uhr.

Eintritt neun Euro – ermäßigt acht Euro – online beim Kino reservieren, bezahlt wird an der Stoa-Kasse.

Es gelten vor Ort die Corona-Schutzmaßnahmen – Maskenpflicht, Abstand, Hygiene ...